

Seminar im Sommersemester 2025

Aktuelle Entwicklungen und Grundfragen des Sozialrechts

Das Seminar wendet sich an sozial- und medizinrechtlich interessierte Studierende, insbesondere auch an Studierende der Schwerpunktbereiche 4 (Arbeits- und Sozialrecht) und 9 (Medizin- und Gesundheitsrecht). Als Themen sind vorgesehen:

- 1) Die elektronische Patientenakte – Rechtliche Fragen und rechtspolitische Bewertung
- 2) Die „Abnehmspritze“ – eine Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung?
- 3) Voraussetzungen und Grenzen der Homöopathie als Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung
- 4) Inhalt, Reichweite und Bedeutung der konkurrierenden Gesetzgebungskompetenz des Bundes nach Art. 74 Abs. 1 Nr. 19 GG zur Zulassung ärztlicher und anderer Heilberufe und zum Heilgewerbe – Insbesondere zu den Regelungsbefugnissen bei Heilpraktikern und den Heilhilfsberufen, etwa Altenpfleger, Krankengymnasten oder Rettungssanitätern, im Bundesstaat
- 5) Inhalt, Reichweite und Bedeutung der konkurrierenden Gesetzgebungskompetenz des Bundes nach Art. 74 Abs. 1 Nr. 19 GG zu Maßnahmen gegen gemeingefährliche oder übertragbare Krankheiten bei Menschen und Tieren – Zugleich zur Verteilung der Gesetzgebungsbefugnisse von Bund und Ländern bei der Bekämpfung von Pandemien vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie
- 6) Der Eigentumsschutz sozialversicherungsrechtlicher Anwartschaften und Ansprüche auf verfassungsrechtlicher Ebene nach der Contergan II-Entscheidung des BVerfG (B. v. 21.11.2023, 1 BvL 6/21) und auf der Ebene der EMRK

Das Seminar wird gegen Ende des Sommersemesters als Blockseminar stattfinden (voraussichtlich am 10.7.2025/11.7.2025). Zeitpunkt der Abgabe der Seminararbeit wäre

spätestens am 2.7.2025. Bei Interesse senden Sie bitte eine Mail mit Angabe von zwei Themenwünschen an den Lehrstuhl (axer@jurs.uni-heidelberg.de).